

Spende statt Firmenlauf

BG Unfallklinik spendet trotz abgesagtem Firmenlauf die Startgelder für gute Zwecke

Murnau – Es ist ein fester Termin im Jahr für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Murnau: der jährliche Firmenlauf der Laufgemeinschaft Staffelsee. Zum Schutz der Teilnehmer vor Corona musste der Lauf zunächst vom Frühjahr in den Herbst verschoben werden.

Aufgrund des hohen Risikos hatten sich die Organisatoren dann dafür entschieden, den Lauf in diesem Jahr komplett abzusagen. Dies sollte die Spendenbereitschaft der Klinik jedoch nicht aufhalten. Als Ersatz für eine Teilnahme am Laufevent hatte sich die Krankenhausleitung dafür entschieden, die Startgelder in Höhe von 500 Euro für den guten Zweck zu spenden – als Aus-



Sandra Zeiler, Leiterin Personalmanagement der BG Unfallklinik Murnau, übergibt den Spendenscheck an Ursula Gattner und Helmut Risser.

Foto: LG Staffelsee Murnau

druck des lokalen Zusammenhalts.

Jährlich folgen mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dem Aufruf des Betrieblichen Gesundheitsmanagements der BG Unfallklinik Murnau, die Klinik bei Firmenläufen zu vertreten. So war es auch für den diesjährigen 3. Staffelsee-Panoramalauf geplant.

Um die Initiatoren in ihrem karitativen Unternehmen zu unterstützen, wird die Summe an die Care-for-Rare Foundation Stiftung für Kinder mit seltenen Erkrankungen der Hauserischen Kinderklinik in München und die Brücke Oberland e.V. für Mobile Jugendsozialarbeit/Streetwork in Penzberg, Peißenberg, Weilheim und Murnau gespendet.

kb